

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verzeichniß der Orte, nach welchen Packete bis 5 Kilogramm einschl. 25
Pf. kosten

[urn:nbn:de:bsz:31-217115](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-217115)

Nr.	Benennung der Länder.	Gewöhnliche Briefe		Drucksachen, Waarenproben u. Geschäftspapiere.	Postanweisungen		Bemerkungen.
		frankirt	unfrankirt		Höhe des Betrags	frank.	
		je 15 Gr. Pf.	je 15 Gr. Pf.	je 50 Gr. Pf.			
21	Westküste von Afrika I. Britische Besitzungen* über England . .	60	80	10			* Accra, Britisch Senegambien, Lagos, Goldküste, Sierra Leone. Gegen die Taxe für Drucksachen sind auch Geschäftspapiere zulässig. Porto für Einschreibend. 60 Pf. Einschreibgebühr 40 Pf.
	II. Französische Besitzungen*	40	60	10			* Goree, St. Louis, Babel, Daguana u. s. w.
	III. Portugies. Besitzungen*	40	60	10			* Inseln St. Thomas u. Principe, Angola, Bissao.
	IV. Spanische Besitzungen*	40	60	10			* Anokom, Corisco, Fernando Po.
22	Zanzibar	3w. 40	60	10			Gehört zum allgem. Postverein (vide Nr. 1 B. Brit. Indien etc., jedoch besteht Frankirungszwang).

Verzeichniß

der Orte, nach welchen Pakete bis 5 Kilogramm einschl. 25 Pf. kosten.

Achern.	Birkenau.	Dundenheim.	Forbach in Baden.	Gutenberg.
Aglasterhausen.	Bischofsheim. a. Neckar.	Dunningen.	Forchtenberg.	Hagenau.
Aidlingen.	Bischofsheim a. Rhein.	Durlach.	Forst.	Hagenbach.
Albersweiler.	Bischweiler.	Dürmersheim.	Frankenbach.	Haigerloch.
Albisheim.	Bisich.	Düßlingen.	Frankenstein.	Haiberbach.
Alfelf bei Neudenau.	Bobenheim.	Eberbach.	Frankenthal.	Hambüchen.
Alpirsbach.	Bodelshausen.	Ebersbach.	Freiersbach.	Hargheim.
Altbach.	Bodersweier.	Echthausen.	Freinsheim.	Hapsloch.
Altenheim.	Böblingen.	Echterdingen.	Freudenstadt.	Häfen.
Altensteig.	Böhl.	Edentoben.	Freudenthal.	Hausach.
Altusheim.	Bönnigheim.	Edingen.	Friedrichsdorf.	Hausen im Rillerthal.
Annweiler.	Bondorf.	Eggenstein.	Friedrichsfeld.	Hechingen.
Appenweier.	Bonfeld.	Eicholzheim.	Fürth im Odenwald.	Heidesheim.
Arbach.	Brackenheim.	Eichtersheim.	Gaggenau.	Heidelberg.
Aberg.	Breidenbach.	Eisenberg.	Gemmingen.	Heidelsheim.
Auerbach in Baden.	Bretten.	Essen.	Gengenbach.	Heilbronn.
Babstadt.	Breßfeld.	Empfingen.	Geradstetten.	Heimsheim.
Bachmang.	Brötzingen.	Endersbach.	Germeresheim.	Helmhof.
Baden.	Bruchsal.	Engstlatt.	Gernsbach.	Helmlstadt.
Baierbronn.	Brunnath.	Enningen.	Gleisweiler.	Hochheim.
Balingen.	Buchweiler.	Ensenbach.	Gochsheim.	Hemmingen.
Bammenthal.	Bühl.	Enzberg.	Godramstein.	Hemsbach.
Banckenloch.	Bühlertal.	Eppendorf.	Göhlheim.	Heppenheim.
Bargen.	Burlabingen.	Eppelheim.	Gömmingen.	Herrenalb.
Bauschlott.	Calmbach.	Eppingen.	Göppingen.	Herrenberg.
Bebenhausen.	Calw.	Ergenzingen.	Göyzenbrück.	Herzheim.
Beerfelden.	Canstätt.	Ernsbach.	Goldschauer.	Heslach.
Beilstein.	Cleebronn.	Ersingen.	Gondelsheim.	Hilsbach.
Bellheim.	Dahn.	Erschelbach.	Graben.	Hirschau.
Bempflingen.	Dallau.	Eichenau.	Griesbach.	Hirschhorn.
Bensheim.	Deidesheim.	Eisingen.	Grözingen.	Hochberg.
Berg.	Dettenhausen.	Eßlingen.	Grombach.	Hochdorf in Württemb.
Berghausen.	Dettingen.	Ettlingen.	Groß-Bottwar.	Hochfelden.
Bergabern.	Dettingen.	Eutingen.	Groß-Cartach.	Hochspeyer.
Bernhausen.	Dettingen.	Eyach.	Groß-Karlbach.	Hochenheim.
Besigheim.	Dirmstein.	Fegersheim.	Groß-Sachsen.	Höfen.
Besingen.	Dixingen.	Fellbach.	Groß-Sachsenheim.	Hördt.
Biberach.	Dornhan.	Feuerbach.	Grünstadt.	Hörden.
Bieringen.	Dornstetten.	Freudenheim.	Grumbach.	Hörsheim.
Bietigheim.	Dreien.	Flebingen.	Güglingen.	Hohenheim.
Billigheim.	Düren.	Flein.	Gundelsheim.	Holzgerlingen.
Binau.	Dürkheim.	Flinsbach.	Guntach.	Horb.

Porto für Sendungen nach einigen Orten in Oesterreich-Ungarn.

Gewicht.	Bregenz.		Innsbrück. Franzens- bad.		Salzburg. Meran. Karlsbad. Pilsen.		Frag. Leblitz. Linz.		Wien. Graz. Triest.		Olmütz. Preßburg.		Kraak. Budapest.		Lemberg.	
	1		2		3		4		5		6		7		8	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
bis 1/2 Kilogr.	—	40	—	50	—	50	—	60	—	60	—	60	—	60	—	60
über 1/2 bis 1 Kilogr.	—	40	—	50	—	50	—	60	—	60	—	60	—	60	—	60
" 1 " 1 1/2 "	—	40	—	50	—	50	—	60	—	60	—	60	—	60	—	60
" 1 1/2 " 2 "	—	40	—	50	—	55	—	60	—	75	—	80	—	95	1	10
" 2 " 2 1/2 "	—	45	—	60	—	70	—	75	—	95	1	—	1	20	1	35
" 2 1/2 " 3 "	—	50	—	70	—	80	—	90	1	10	1	20	1	40	1	60
" 3 " 3 1/2 "	—	60	—	85	—	95	1	05	1	30	1	40	1	65	1	90
" 3 1/2 " 4 "	—	70	—	95	1	10	1	20	1	50	1	60	1	90	2	15
" 4 " 4 1/2 "	—	75	1	05	1	20	1	35	1	65	1	80	2	10	2	40
" 4 1/2 " 5 "	—	85	1	20	1	35	1	50	1	85	2	—	2	35	2	70
" 5 " 5 1/2 "	—	95	1	30	1	50	1	65	2	05	2	20	2	60	2	95
" 5 1/2 " 6 "	1	—	1	40	1	60	1	80	2	20	2	40	2	80	3	20
" 6 " 6 1/2 "	1	10	1	55	1	75	1	95	2	40	2	60	3	05	3	50
" 6 1/2 " 7 "	1	20	1	65	1	90	2	10	2	60	2	80	3	30	3	75
" 7 " 7 1/2 "	1	25	1	75	2	—	2	25	2	75	3	—	3	50	4	—
" 7 1/2 " 8 "	1	35	1	90	2	15	2	40	2	95	3	20	3	75	4	30
" 8 " 8 1/2 "	1	45	2	—	2	30	2	55	3	15	3	40	4	—	4	45
" 8 1/2 " 9 "	1	50	2	10	2	40	2	70	3	30	3	60	4	20	4	80
" 9 " 9 1/2 "	1	60	2	25	2	55	2	85	3	50	3	80	4	35	5	10
" 9 1/2 " 10 "	1	70	2	35	2	70	3	—	3	70	4	—	4	70	5	35

Werth.

Geldbriefe (Porto und Versicherungsgebühr).

bis 150 Mark	—	40	—	50	—	50	—	70	—	70	—	70	—	70	—	70
über 150 bis 300 Mf.	—	50	—	60	—	60	—	80	—	80	—	80	—	80	—	80
300 " 600 "	—	70	—	80	—	80	1	10	1	10	1	10	1	10	1	10
für je 300 Mf. mehr	—	20	—	20	—	20	—	30	—	30	—	30	—	30	—	30

Versicherungs-Gebühr für Werthsendungen nach den vorbenannten Orten in Oesterreich-Ungarn.

Werth.	nach den Orten in Colonne 1. 2. 3.			nach den Orten in Colonne 4 bis 8.	
	bis 150 Mf.	—	10	—	—
über 150 bis 300 Mf.	—	20	—	—	30
300 " 600 "	—	40	—	—	60
für je 300 Mf. mehr	—	20	—	—	30

Jahresposttarif für Pakete ohne Werthangabe, sowie für Pakete und Briefe mit Werthangabe nach der Schweiz.

Die Sendungen können entweder unfrankirt oder bis zum Bestimmungsort frankirt abgesandt werden.

An Porto ist zu erheben:

a. für Pakete (ohne oder mit Werthangabe) bis zum Gewicht von 5 Kilogr. einschließlich

Deutsches und Schweizer Gewichtsporto:

im Frankofalle 80 Pf.
für Sperrgut 120 Pf.
im Portofalle je 20 Pf. mehr.

Deutsche Versicherungsgebühr nach Tabelle Seite 53.
Schweizer 65.

b. für Pakete (ohne und "mit Werthangabe") über 5 Kilogramm, sowie für Briefe mit Werthangabe und für Briefe mit Postvorschuß

a. { Deutsches Porto bis Waldshut, II. Zone, Tabelle Seite 62.
Deutsche Versicherungsgebühr, " " 53.

b. { Schweizer Porto nach Tabelle Seite 65.
Versicherungsgebühr nach Tabelle Seite 65.

Das Schweizerische Porto ist wie folgt in die Markwährung umzuwandeln:
Es sind zu erheben:

für 5 Cts. 5 Pf.	für 25 Cts. 20 Pf.	für 45 Cts. 40 Pf.	für 65 Cts. 55 Pf.
" 10 " 10 "	" 30 " 25 "	" 50 " 40 "	" 70 " 60 "
" 15 " 15 "	" 35 " 30 "	" 55 " 45 "	" 75 " 60 "
" 20 " 20 "	" 40 " 35 "	" 60 " 50 "	" 80 " 65 "

für 85 Cts. 70 Pf., für 90 Cts. 75 Pf., für 95 Pf. 80 Pf., für 100 Cts. = 1 Fr. = 80 Pf.
Beispiel: Für ein Paket von Karlsruhe nach Genf, 9 Klg. 700 Gr. schwer, 3280 Mk. werth,
ist zu erheben: a) Deutsches Porto:

Gewichtsporto nach der Tare der II. Zone Karlsruhe—Waldshut 1 Mk. — Pf.
Versicherungsgebühr — " 55 " 1 Mk. 55 Pf.

b) Schweizerisches Porto:

Gewichtsporto für 10 Kilogr. Progress.-Satz 7 2 Fr. 20 Cts.
Versicherungsgebühr für 3280 Mark = 4100 Fr. — " 65 " 2 Fr. 85 Cts. = 2 Mk. 30 Pf.
3 Mk. 85 Pf.

Verzeichniß

der Schweizerischen Postanstalten mit Angabe der Progressionsätze, nach welchen das Schweizerische Porto zu berechnen ist.

Sendungen nach Basel und Schaffhausen zahlen kein Schweizer. Porto.

Schweizer Postanstalten.	Prog.								
Aadorf . . .	3	Brugg . . .	*3	Flawyl . . .	3	Lichtensteig . . .	3	Rheinfelden . . .	1
Aarau . . .	3	Bruggen . . .	*2	Frauenfeld . . .	*3	Liestal . . .	1	Riehen . . .	1
Aarburg . . .	2	Brunnaden . . .	3	Fribourg . . .	4	Loche . . .	5	Rigi . . .	5
Affoltern/Albis	4	Bühller . . .	3	Gais . . .	3	Luzern . . .	4	Romanshorn . . .	1
Altnau . . .	1	Bürglen . . .	*2	Genf . . .	7	Märstetten . . .	*2	Rorschach . . .	2
Altstätten . . .	3	Burgdorf . . .	3	Gersau . . .	4	Mazingen . . .	*2	St. Fiden . . .	2
Amrischweil . . .	*2	Chaux-de-Fonds	5	Glarus . . .	4	Montreux . . .	6	St. Gallen . . .	2
Andelfingen . . .	1	Chur . . .	5	Gossau (St. Miltshausen)	*3	St. Margar. . .	2	Uttwil . . .	1
Appenzell . . .	3	Couvet . . .	5	Gallen . . .	3	Murten . . .	4	Uznach . . .	4
Arbon . . .	*2	Davosplatz . . .	6	Grenchen . . .	3	Neuchâtel . . .	4	Vevay . . .	6
Aubonne . . .	6	Delémont . . .	3	Hauptweil . . .	*3	Neuhausen . . .	1	Wädenswil . . .	3
Aufferschl . . .	3	(Delsberg). . .	2	Heiden . . .	3	Neukirch . . .	*2	Wallisellen . . .	3
Baden . . .	*3	Diessenhofen . . .	1	Herisau . . .	3	Ridau . . .	4	Weinfelden . . .	*2
Bärenschweil . . .	3	Ebnat . . .	3	Horgen . . .	3	Riberstrah . . .	3	Wetzikon . . .	3
Bauma . . .	3	Egg . . .	3	Interlaken . . .	5	Osten . . .	2	Wildegg . . .	*3
Bazenheid . . .	3	Eglisau . . .	1	Joltau . . .	3	Duchy . . .	6	Willisau . . .	3
Bellinzona . . .	8	Einfiedeln . . .	4	Jolikon . . .	3	Peterzell . . .	3	Winterthur . . .	3
Berlingen . . .	*2	Elgg . . .	3	Kaltbrunn . . .	4	Pfyn . . .	*3	Wittnau . . .	*2
Bern . . .	4	Emmishofen . . .	1	Kappel . . .	3	Porrentruy . . .	3	Wyll (St. Gall) . . .	*3
Ber . . .	7	Emmenda . . .	4	Klingnau . . .	1	(Bruntrut). . .	3	Yverdon . . .	5
Bischofszell . . .	*3	Erken . . .	*2	Kreuzlingen . . .	1	Rätterschen . . .	3	Zermatt . . .	10
Bienne . . .	4	Ermatingen . . .	1	KaufenburgGr	*2	Ragaz . . .	5	Zofingen . . .	2
Bremgarten . . .	3	Schlifon . . .	3	Kaufanne . . .	6	Rapperschwyl . . .	3	Zug . . .	4
Brienç . . .	5	Feuerthalen . . .	1	Lenzburg . . .	3	Rheineck . . .	2	Zurzach . . .	1
								Zürich . . .	3

Versicherungsgebühr für Briefe und Pakete mit Werthangabe für Sendungen nach Frankreich und nach der Schweiz.

Angegebener Werth	Pf.	Angegebener Werth	Pf.	Angegebener Werth	Pf.
über 300 Mark	10	über 2100 Mark bis 2400 Mark	40	über 4200 Mark bis 4500 Mark	75
" 600 Mark	10	" 2400 " "	45	" 4500 " "	80
" 900 " "	15	" 3000 " "	50	" 5100 " "	85
" 1200 " "	20	" 3300 " "	55	" 5400 " "	90
" 1500 " "	25	" 3600 " "	60	" 5700 " "	95
" 1800 " "	30	" 3900 " "	65	" 6000 " "	100
" 2100 " "	35	" 4200 " "	70	" 6300 " "	105

Schweizerisches Gewichtsporto

für 1. Pakete ohne und mit Werthangabe, 2. Briefe mit Werthangabe und 3. Briefe mit Postvorschuß.

Schweizer. Versicherungsgebühr für Briefe u. Pakete mit Werthangabe.

Progressionsätze.

Gewicht.	Progressionsätze.										Angegebener Werth.	Gebühr Fr. Cs.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
	Fr. Cs.											
über 5 bis 5 Kilogr.	20	40	40	40	40	40	40	40	40	40	über 100 Fr.	5
" 10 " "	40	70	1	1	1	1	1	1	1	1	" 300 " "	10
" 15 " "	50	90	1	1	2	2	2	2	2	2	" 500 " "	15
" 20 " "	60	110	1	1	2	3	3	3	3	3	" 600 " "	20
" 25 " "	70	130	1	1	2	3	4	4	4	4	" 800 " "	25
" 30 " "	80	150	1	1	2	3	4	5	5	5	" 1000 " "	30
" 35 " "	90	170	1	1	2	3	4	5	6	6	" 2000 " "	40
" 40 " "	1	190	2	2	3	4	5	6	7	7	" 3000 " "	45
" 45 " "	1	210	2	2	3	4	5	6	8	8	" 4000 " "	50
" 50 " "	1	230	2	2	3	4	5	6	9	9	" 5000 " "	55
" für je weitere 5 Kilogr.	10	250	3	3	4	5	6	7	10	10	" für je 100 Fr. mehr.	60
												65
												70
												01

Ueberflüssige Bruchtheile des angegebenen Betrages werden für volle 100 Fr. berechnet u. Bruchtheile der Versicherungsgebühr unter 5 Cs. auf volle 5 Cs. abgerundet.

*) Für Sendungen nach und aus denjenigen Schweizerischen Orten, deren Progressionsätze in der Anlage 1 mit einem Stern bezeichnet sind, beträgt das Gewichtsporto bis 5 Kilogr. nur 20 Centimes.

Posttarif

für Sendungen nach einigen der größten Städte Frankreichs via Straßburg.
 Geldbriefe bis zum Werth von 8100 M. (und nach allen Orten) zulässig, dürfen nur Wertpapiere, aber kein gemünztes Gold oder Silber, Nummern etc. enthalten.

Wertbetrag muß in Buchstaben angegeben sein. — Frankirungsbeitrag.
 Porto: a. wie für eingeschriebene Briefe nach Frankreich, b. i. 20 Pf. für je 15 Gramm und 20 Pf. Einfuhrgebühren.
 b. für je 60 M. oder einen Theil von 60 M. des angegebenen Wertes: 10 Pf.

Spätere: 1. Deutsches Porto bis Sturicourt (Zone II), Tabelle Seite 62. 2. Französl. Porto wie nachstehend unter I.

Für Sendungen mit nur das Porto aus Tabelle II. und das deutsche Porto berechnet; ergibt bei Tarif I. für Spätere einen höheren Betrag, so wird der letztere zur Berechnung gezogen.

I. Französl. Paket-Porto für Sendungen ohne Werth via Straßburg nach

Gewicht.	II. Franz. Porto für Werth-Sendungen via Straßburg nach						
	Nancy	Paris	Bordeaux	Savre	Lyon	Marseille	Nizza
bis 3 Flögr.	1	1	2	1	1	1	1
über 3 bis 5 Flögr.	1	1	2	1	1	1	1
" 5 " 10 "	1	1	2	1	1	1	1
bis 1 Flögr.	1	1	2	1	1	1	1
über 1 bis 2 Flögr.	1	1	2	1	1	1	1
" 2 " 3 "	1	1	2	1	1	1	1
" 3 " 4 "	1	1	2	1	1	1	1
" 4 " 5 "	1	1	2	1	1	1	1
" 5 " 6 "	1	1	2	1	1	1	1
" 6 " 7 "	1	1	2	1	1	1	1
" 7 " 8 "	1	1	2	1	1	1	1
" 8 " 9 "	1	1	2	1	1	1	1
" 9 " 10 "	1	1	2	1	1	1	1
" 10 " 11 "	1	1	2	1	1	1	1
" 11 " 12 "	1	1	2	1	1	1	1
" 12 " 13 "	1	1	2	1	1	1	1
" 13 " 14 "	1	1	2	1	1	1	1
" 14 " 15 "	1	1	2	1	1	1	1
" 15 " 16 "	1	1	2	1	1	1	1
" 16 " 17 "	1	1	2	1	1	1	1
" 17 " 18 "	1	1	2	1	1	1	1
" 18 " 19 "	1	1	2	1	1	1	1
" 19 " 20 "	1	1	2	1	1	1	1

Gewicht.

bis	II. Franz. Porto für Werth-Sendungen via Straßburg nach						
	Nancy	Paris	Bordeaux	Savre	Lyon	Marseille	Nizza
400 M.	1	1	2	1	1	1	1
800 "	1	1	2	1	1	1	1
1600 "	1	1	2	1	1	1	1
2400 "	1	1	2	1	1	1	1
3200 "	1	1	2	1	1	1	1
4000 "	1	1	2	1	1	1	1
4800 "	1	1	2	1	1	1	1
5600 "	1	1	2	1	1	1	1
6400 "	1	1	2	1	1	1	1
7200 "	1	1	2	1	1	1	1
8000 "	1	1	2	1	1	1	1
8800 "	1	1	2	1	1	1	1
9600 "	1	1	2	1	1	1	1
10400 "	1	1	2	1	1	1	1
11200 "	1	1	2	1	1	1	1
12000 "	1	1	2	1	1	1	1
12800 "	1	1	2	1	1	1	1
für je 800 mehr	1	1	2	1	1	1	1